



## VON EDLEN HERREN UND HOHEN DAMEN RITTER UND TURNIERE IM MITTELALTER

Eine Erlebnisführung rund um den mittelalterlichen Adelsstand: Auf einem Rundgang durchs Museum tauchen wir ein in die Geschichte des Rittertums und in die Rechte und Pflichten eines Ritters. Wir erfahren, wie die Damen ritterliches Verhalten beeinflussten, und in Rollenspielen erkennen wir, dass ritterliche Ideale bis heute unsere Umgangsformen prägen. Ein Spiel rund um die Ausbildung zum Ritter gibt uns Einblicke in die Kindheit junger Adelliger. Beim Anprobieren einer Ritterrüstung lernen wir, dass das Rittertum edel und gefährlich zugleich war. Wie hätte ich mich als Ritter wohl behauptet?

Die Schwerpunkte und Aktivitäten werden nach Alter, Vorwissen und Interesse der Klasse gewichtet und angepasst.

### Schwerpunkte

- Die Geschichte des Rittertums: Was waren die Aufgaben eines Ritters?
- Graf Eberhard von Nellenburg, ein frommer Ritter ohne Schwert?
- Feudalismus, die Gesellschaftsform des Mittelalters
- Ritterturniere im Mittelalter: Vom Kriegstraining zum Profisport
- Der Ehrenkodex des Rittertums und was bis heute davon übrig blieb.
- Ausbildung zum Ritter: Von Pagen, Knappen und Edelknechten
- Ritterausrüstung: schwer und teuer

### Vertiefungen und Aktivitäten

- Untersuchen verschiedener Ritterdarstellungen
- Zuhören und Mitdenken rund um die mittelalterliche Gesellschaft
- Zuhören und Mitdenken rund um das Turnier
- Reflektieren des ritterlichen Ehrenkodex in Rollenspielen
- Zuordnen von Bildern zu wichtigen Stationen in der Ritter-Ausbildung
- Vergleichen und Untersuchen von Rüstungsteilen: Schutz des Ritters oder Einschränkung im Kampf?
- An- und Ausprobieren einer Ritterrüstung

### Anknüpfung Lehrplan 21

Die SuS können...

- NMG.9.4** Geschichte und Geschichten voneinander unterscheiden.
- NMG.10.4** das Verhältnis von Macht und Recht in Gegenwart und Vergangenheit verstehen.
- NMG.11.3** Werte und Normen erläutern, prüfen und vertreten.
- NMG.11.4** Situationen und Handlungen hinterfragen, ethisch beurteilen und Standpunkte begründet vertreten.
- NMG.12.1** religiöse Spuren in Umgebung und Alltag erkennen und erschliessen.

### **Museum zu Allerheiligen**

Klosterstrasse 16  
8200 Schaffhausen

Für weitere Informationen  
Tel. +41 52 633 07 78 (8-12 Uhr)  
admin.allerheiligen@stsh.ch

www.allerheiligen.ch

Dauer: 120 Minuten  
Zyklus 1 und 2  
Kosten: CHF 200.-\*

\*kostenlos für Schulklassen aus Stadt und Kanton Schaffhausen dank Unterstützung von Schulamt und Erziehungsdepartement

Anmeldung  
bis 10 Tage im Voraus  
Online-Buchung

<https://www.allerheiligen.ch/de/bildung-und-vermittlung/schulen/dauerausstellungen>